



# **Zum 25. Konvent der Evangelischen Zehntgemeinschaft Jerichow**

**Ein Rückblick**

**Jerichow, am 28.Oktober 2023**

# EZG – eine ansprechende Website



2. September 2023

## Willkommen

### bei der Evangelischen Zehntgemeinschaft Jerichow!

Seit 1999 stellen Pfarrerinnen und Pfarrer im Ruhestand einen Teil ihrer Zeit zur Verfügung, um Gastdienste in Kirchengemeinden zu übernehmen, die auf Unterstützung angewiesen sind. Auf unseren Internetseiten können Sie mehr erfahren über diese Gemeinschaft mit Sitz in Jerichow – auch darüber, wie Sie ihre Dienste in Anspruch nehmen oder selbst mitarbeiten können.

Für weitere Informationen stehen wir gerne zur Verfügung.

Hermann de Boer, Leiter der EZG

Wer wir sind

Angedacht-Gedanken  
zum Monatsspruch

Gastdienst

Verfahrensweise

Planung

Regelung / Formulare

Regelungen

Präsenzdienst

Formulare

Begleitung

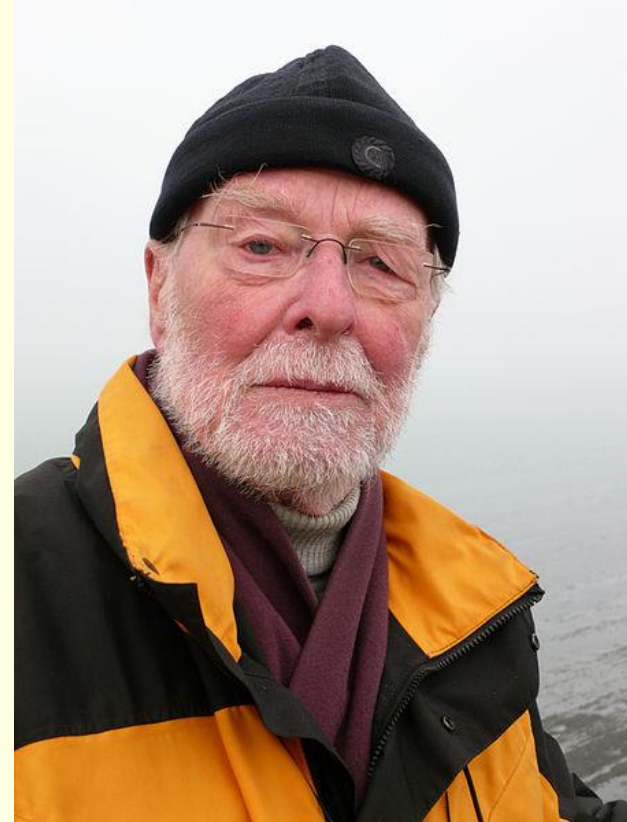
Geschichte

25. Juni 2023

## „Jetzt ist die Zeit“ – Die EZG auf dem Deutschen Ev. Kirchentag in Nürnberg

Die Idee, auf einem Kirchentag über die Ev. Zehntgemeinschaft und ihre Arbeit zu informieren, beschäftigt uns schon länger. Auf dem Deutschen Evangelischen Kirchentag, der vom 7. bis 11. Juni 2023 in Nürnberg stattgefunden hat, haben wir diese Idee nun realisiert. Die Losung des Kirchentages „Jetzt ist die Zeit“ hätte kaum passender sein können – steht doch das Anliegen unserer Gemeinschaft unter dem Motto „Wir haben Zeit. Wir geben Zeit“.

# Herbst 1997 – Besuch in Magdeburg



**Pfarrer i.R.  
Rene´ Leudesdorff  
(1928 – 2012)**

**René Leudesdorff**

**Wir befreien  
Helgoland**

**Ein historischer Krimi**

***Sein historischer  
Krimi***

# **Frühjahr 1998 – Besuch in Magdeburg**

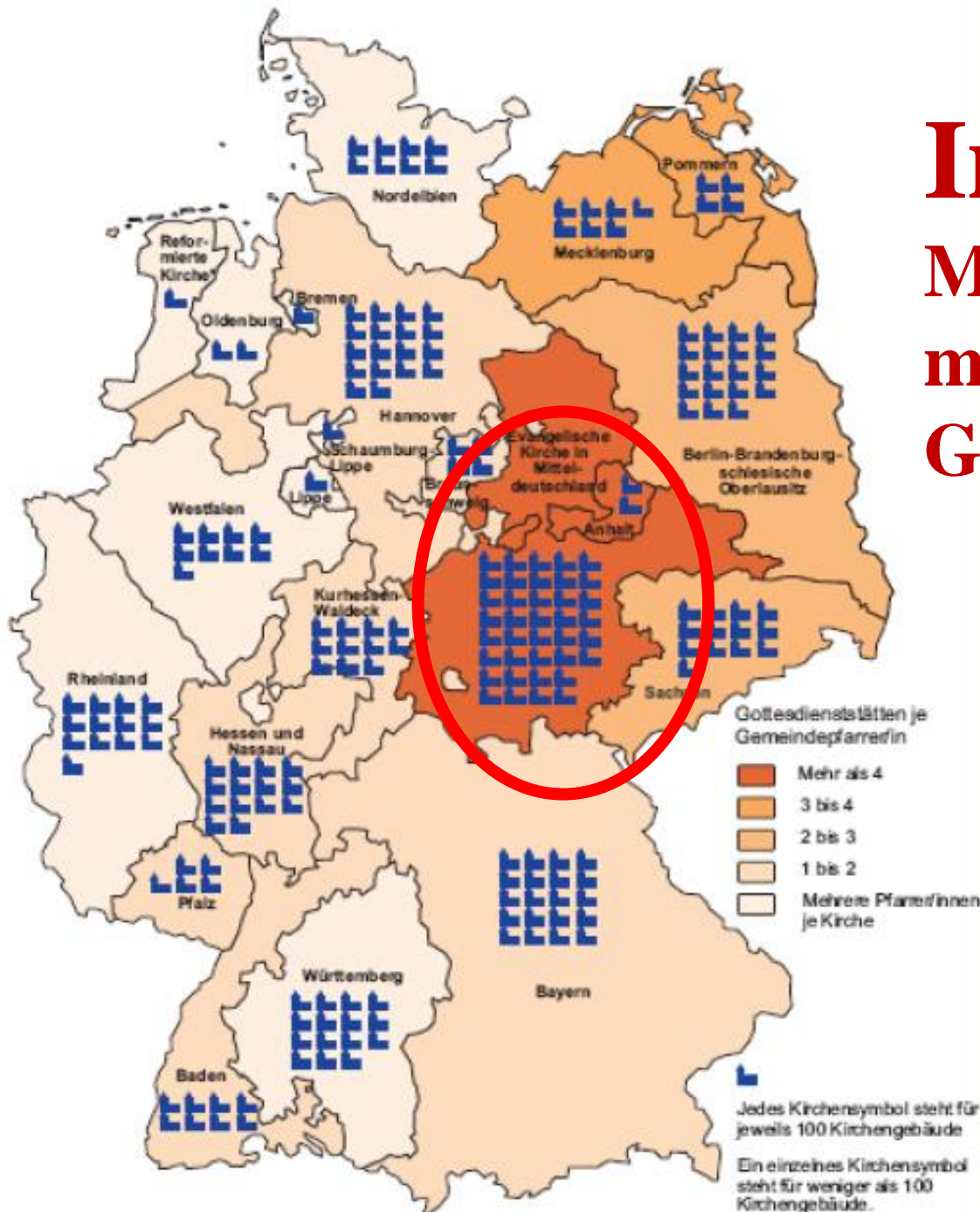
**Pfarrer i.R. Leudesdorf zum Gespräch bei Bischof Axel Noack**

**Pf.L. hat Urlaub in der Altmark gemacht.**

**Er war erstaunt, wieviel alte Kirchengebäude es dort gibt.**

**Er war bestürzt wie viele Predigtstätten ein Pfarrer zu betreuen hat.**

# In der Tat: Mit Abstand die meisten Kirchen und Gemeinden!



5

Gottesdienststätten  
je Gemeindepfarrer /-innen

# Mitarbeitersituation



# **Pfarrer Leudesdorff kommt nach Jerichow**

**Er „verliebt“ sich in das Kloster.**

**Findet einen guten Draht zu dem Ortspfarrer  
Carsten Müller**

**Sucht sich eine Bleibe in Jerichow.**

**Er bewegt „Himmel und Hölle“ für das Kloster.**

**Er entwickelt den Gedanken einer  
„Kommunität“ in Jerichow**



# **Pfarrer Leudesdorff gewinnt den Bundesverteidigungsminister Volker Rühle für das große Projekt:**

**Minister Rühle**

**Pfarrer Müller**



**Pfarrer Leudesdorff gewinnt den  
Bundesverteidigungsminister Volker R  he für das große  
Projekt:**



*„Wandern  
für  
Jerichow“*

## **Spendenaufruf Volker Rühle 1999:**

***„Auf diese Gefahr wies mich René Leudesdorff im vergangenen Jahr hin, als wir nach dem Reformationsgottesdienst im Hamburger Michel ins Gespräch kamen. Leudesdorff hatte mich Anfang der fünfziger Jahre mit seinem mutigen Verhalten tief beeindruckt. Als Student besetzte er Helgoland trotz Verbots der britischen Besatzungsmacht, hisste dort die Bundes- und Europaflagge und gab damit den entscheidenden Anstoß, dass Großbritannien die als Bombenziel genutzte Insel wieder an Deutschland zurück- und zur Wiederbesiedelung freigab.***

***Spontan sagte ich meine Hilfe zur Rettung des Klosters Jerichow zu und übernahm die Schirmherrschaft des Fördervereins "Erhaltet Kloster Jerichow!". Würde man die Kirchen, diesen in Stein gehauenen Glauben, der auch Nichtkirchenmitgliedern Kraft gibt, verfallen lassen, wäre dies ein Versagen unserer Generation. Die tatkräftige Unterstützung vor allem durch Stiftungen, auch durch Land und Bund, durch zum Teil sehr großzügige Firmenspenden und erfreulicherweise durch viele private Spenden hat die Perspektive eröffnet, dass die Mauern von Jerichow nicht fallen müssen. Diese Stiftskirche kann gerettet werden.“***



[› Kultur lädt ein](#) [› Burgen, Schlösser & Dome](#) [› Dome & Klöster](#) [› Kloster Jerichow](#)

## KLOSTER JERICHOW

**Evangelische Kirche und Land Sachsen-Anhalt gründen eine Stiftung und bringen beide Stiftungskapital (Gebäude und Land) ein.**

# Kann hier eine **Kommunität** entstehen?



## Ständiger Berater im Hintergrund:



**EKD-Auslandsbischof Hans-Joachim Held**

# Konzept für den Vertrauenskreis

1. Dem jeweiligen Leiter/Der jeweiligen Leiterin der EZG steht ein Vertrauenskreis beratend zur Seite, der grundsätzliche und organisatorische Fragen der EZG erörtert.
2. Dem Vertrauenskreis gehören an:
  - vier Mitglieder, die für die Dauer von drei Jahren auf einem Konvent der EZG gewählt werden,
  - jeweils eine Superintendentin/ein Superintendent der EKM und der EKBO,
  - ein/e geistliche/r Mentor/in,
  - ggf. weitere berufene Mitglieder.
3. Der Vertrauenskreis kommt zu mindestens zwei Sitzungen im Jahr zusammen.
4. Der Vertrauenskreis schlägt dem Konvent eine/n Leiter/in der EZG vor und wählt aus seiner Mitte eine/n stellvertretende/n Leiter/in.
5. Zu den Aufgaben des Vertrauenskreises gehören
  - die Vorbereitung des Konvents
  - die Beratung des Haushaltsplans und der Finanzen
  - die Beratung über aktuelle Entwicklungen der Arbeit der EZG.
  -
6. Der Vertrauenskreis kann einzelne seiner Mitglieder mit besonderen Aufgaben betrauen (Homepage, Finanzen u.a.).

# Vertrauenskreis tagt (fast) immer in Stendal...



**Michael Kleemann**

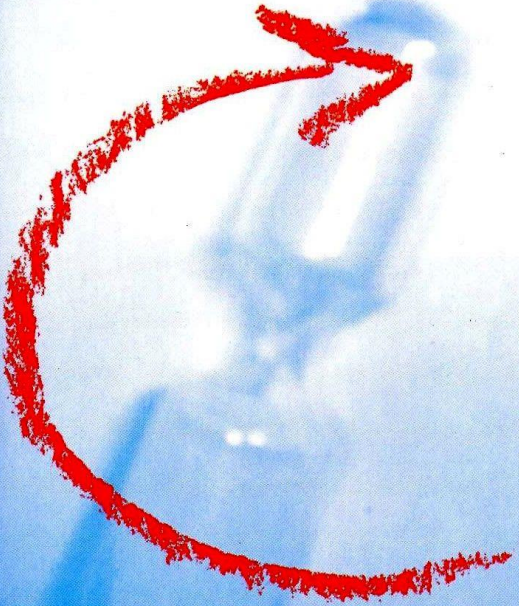


**... war aber auch schon außerhalb (Halle)**



# Ab 1999 beginnt die Werbung für die Zehntgemeinschaft

**WIR HABEN ZEIT ...**



**EVANGELISCHE ZEHNT-  
GEMEINSCHAFT JERICHOW**  
*Wir geben den Zehnten in Form von Zeit!*

## Verfahrensweise

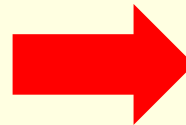
### **Gastdienst-Wünschende**

- erfragen und erhalten das EZG-Merkblatt
- füllen das beigefügte Formular (Nachfrageprofil) aus
- senden es an die EZG

### **Gastdienst-Anbietende**

- erfragen und erhalten das EZG-Merkblatt
- füllen das beigefügte Formular (Angebotsprofil) aus
- senden es an die EZG

Die EZG vermittelt dann Nachfrage und Angebot.



**Später gab es dann auch einen Flyer**

## Büro im Pfarrhaus Jerichow:



**(Fast) von Anfang an dabei: Frau Mossier, die gute Seele vor Ort**

# Presseberichte über die Gastdienste: auf unserer Website

## Presse und Berichte aus der Arbeit

### 2021:

„Verschenkte Freizeit im Osten“: **Verschenkte Freizeit im Osten**

### 2020:

„Eine Lutherrose für den Luthersaal in Wernigerode“ : **Stolperstein in Wernigerode**

„Vier Wochen, um Harzer kennenzulernen“ Hermann de Boer in Wernigerode: **Vier Wochen, um Harzer kennenzulernen**

„Pfarrer Brehmer schenkt Dahme Zeit“ Joachim Bremer in Dahme: **Pfarrer Bremer schenkt Dahme Zeit**

„Mit Gottes Wort aushelfen“ Ulrich und Cornelia Seng in Papitz/Krieschow: **Seng 2020**

„Pfarrer für 4 Wochen“ Karsten Sohrt in Stendal: **Sohrt 2020**

„Posaunen schallen durch den Forst“ Kurt Herzer in Lüderitz/Stegelitz: **Herzer 2020**

### 2019:

Pfarrer Joachim Bremer berichtet aus seinem Dienst in Dahme/Mark Brandenburg: **„Als Sommerpfarrer in Dahme“**

Pfarrer Christian Schümann und seine Frau in Oebisfelde/Altmark: **„Kirche hat viele Kunstschätze“** und **„Gastfreundschaft und Nähe, die berühren“**

Pfarrer Friedhelm Klein in Wernigerode: **„Abschied vom Harz nach 6 Jahren Urlaubsvertretung“**

# Verschenkte Freizeit im Osten

Pfarrer im Ruhestand Werner Wiebe ist gerngesehener Feriengast in der evangelischen Gemeinde Möckern

Am Sonntag ist im Rahmen der „Sommerkirche“ in Möckern-Lühe der evangelische Vertretungspfarrer Werner Wiebe wieder verabschiedet worden. Wiebe gehört zu einer Gemeinschaft von Pfarrern im Ruhestand, die ihren noch aktiven Amtskollegen ein kostbares Gut schenken: Zeit.

Von Stephen Zechendorf Möckern • Es kann der Frömmste nicht in Frieden verreisen, wenn es an der Vertretung fehlt. Diese Abwandlung eines bekannten Spruchs trifft auch auf fromme Pfarrer zu. Besonders im Osten der Republik mit einer geringeren Bevölkerungsdichte findet sich nämlich nicht so leicht eine Vertretung, wenn der Gemeindepfarrer seinen wohlverdienten Jahresurlaub antreten möchte.

Aus diesem Grunde hat sich vor über 20 Jahren die Evangelische Zehntgemeinschaft (EZG) gegründet. Seit 1999 stellen Pfarrerinnen und Pfarrer im Ruhestand unentgeltlich einen Teil ihrer Zeit zur Verfügung, um „Gastdienste“ in jenen Kirchengemeinden zu übernehmen, die auf personelle Unterstützung angewiesen sind - etwa bei Urlaub, Kur, langer Krankheit, Fortbildung, Elternzeit oder Vakanz.



Die Gemeindegemeinderatsvorsitzende von Möckern, Anne Sümke, verabschiedete am vergangenen Sonntag Pfarrer Werner Wiebe nach dessen Gastdienst.

Foto: Stephen Zechendorf

„Wir haben Zeit, wir geben Zeit“ - unter diesem Motto übernehmen die EZG-Mitglieder in Ostdeutschland Gottesdienste - laut Satzung den zehnten Teil ihrer Freizeit. Die Evangelische Zehntgemeinschaft hat ihren Sitz in Jerichow.

## Die Chemie stimmt

Auch Pfarrer Werner Wiebe, der in den zurückliegenden Wochen in Möckern die Urlaubsvertretung für Pfarrer Martin Vibrans übernommen hatte, ist Mitglied der evangelischen Zehntgemeinschaft. Dabei ist der Begriff „Vertre-

tung“ genau genommen unkorrekt. Treffender sei der Begriff „Gastdienst“, kann man auf der Internetseite der EZG nachlesen. Der Gastdienstleistende vertritt zwar den Pfarrerstelleninhaber bei Amtshandlungen, wie Taufe, Trauung, in der Seelsorge sowie in Gottesdiensten, er hat aber keine Entscheidungsvollmacht in Fragen der Verwaltung, etwa in Bau-Angelegenheiten. Er gehört auch nicht dem Kirchenvorstand an. Es sei wohl eher „eine freundliche Geste, wenn er/sie zu den Sitzungen eingeladen wird“, heißt es hier weiter.

Der Gastdienstleistende sollte mit dem arbeiten, was er

vorfindet, und die Gemeinde nicht „umkrepeln“ wollen. „Wenn die Chemie stimmt zwischen Dienst-Empfängern und Gastdienst-Leistenden, ist es gut, es kann daraus eine andauernde Beziehung entstehen“, heißt es auf der EZG-Webseite weiter.

Was das betrifft, kann man im Falle von Möckern wohl von solch einer andauernden Beziehung sprechen: Seit Werner Wiebe und seine Gattin Helga vor vier Jahren erstmals in Möckern Gastdienst leistete, freuen sich Gemeinde und Gastpfarrer inzwischen jedes Jahr aufeinander.

Wie die meisten der über 50 EZG-Pfarrer stammt auch Wer-

## Die Evangelische Zehntgemeinschaft (EZG)

Die Evangelische Zehnt-Gemeinschaft Jerichow (EZG) ist eine Vereinigung evangelischer Pfarrerinnen und Pfarrer sowie Prädikantinnen und Prädikanten im Ruhestand, die ihre Zeit unentgeltlich zur Verfügung stellen, um Kollegen in besonderen Situationen zu entlasten, und Kirchengemeinden mit besonderem Bedarf durch zeitlich begrenzte Gastdienste ehrenamtlich zu unterstützen.

Im Hintergrund steht der biblische Aufruf „Gebt den Zehnten“ (Mal.3,10). Gegeben wird der Zehnte nicht in Form von Geld, sondern in Form von Zeit, das

sind etwa vier Wochen im Jahr.

Gegründet wurde die EZG von dem evangelischen Geistlichen und Autor René Leudesdorff (1928 - 2012).

Die EZG hat ihren Sitz in Jerichow, wo sie ein Büro und eine Wohnung angemietet hat. Seit Beginn fühlt sich die EZG dem Ort und der Kirchengemeinde Jerichow sowie der Klosterkirche verbunden. Deshalb nehmen Mitglieder der EZG in den Sommermonaten einen Präsenzdienst in der Klosterkirche wahr.

[www.ezgj.de](http://www.ezgj.de)

ner Wiebe aus dem Westen Deutschlands. Den Pfarren aus dem Westen bietet der Gastdienst in den neuen Bundesländern auch Gelegenheit, sich mit der Situation der Kirche in Ostdeutschland auseinanderzusetzen, die jeweilige Region kennenzulernen und persönliche Erfahrungen zu teilen.

## Weitere Pfarrer gesucht

„Im Westen wird ein Angebot, wie es die EZG macht, weniger gebraucht, weil es dort meist ohnehin mehrere Pfarrer in unmittelbarer Nachbarschaft gibt, die eine Vertretung übernehmen können, sagt Werner Wiebe. In den weitläufigen Ge-

meindegebieten in Ostdeutschland sei dies viel schwieriger zu organisieren.

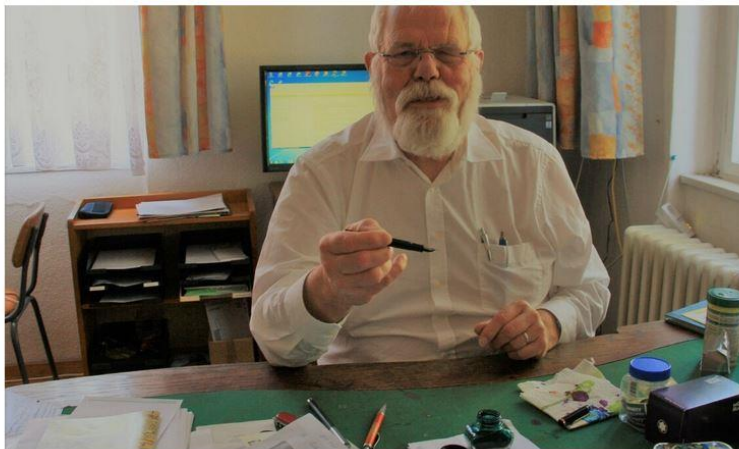
Auch weiterhin sucht die EZG Pfarrer im Ruhestand, die Freude daran haben, Neues zu erfahren, und bereit sind sich mit ihren Fähigkeiten und Erfahrungen für drei oder vier Wochen in einen Gastdienst einzubringen. Dies sei zugleich die Gelegenheit, „einzigartige Teile Deutschlands kennen zu lernen, Gebiete, die für viele einmal unerreichbar waren, und dabei Menschen und Kirchengemeinden zu begegnen, die eine besonderen Geschichte erlebt haben“, macht die EZG-Leitung Lust auf das „Zeit-Teilen im Osten“.

# Eine Hesse predigt aushilfsweise im Fläming

**IR** Pfarrer Joachim Brehmer aus dem hessischen Eschborn hilft vier Wochen als Urlaubsvertreter im Fläming. Der 73-Jährige ist neugierig auf neue Ufer und hält mit Menschen, die ihm wichtig sind, auf altherkömmliche Weise Kontakt.

16. Juli 2020, 13:05 Uhr · Dahme

Ein Artikel von Carmen Berg



# Dorothee Gammel ist als Vertretungspfarrerin für vier Wochen in Mieste

08.08.2019, 09:12 Uhr

Von: Ina Tschakyrów

Kommentare



PfarrerIn Dorothee Gammel

# Mit Gottes Wort aushelfen

**Gottesdienst** Warum sich ein Pfarrer-Ehepaar im Ruhestand aus Kassel entscheidet, für einen Monat in der Kirchgemeinde Papitz/Krieschow zu arbeiten. Von Steffi Ludwig



# "Es weitet meine Seele"

Pensionierte Pfarrer helfen in der Ferienzeit im Osten Deutschlands an

26. August 2016

Es ist einfach nur zu Hause sitzen und den Ruhestand genießen – dass sie das nicht wollen, war Cornelia und Ulrich Seng schnell klar. Das rühige Pfarrer-Ehepaar der Evangelischen Kirche im Rheinland lebt zwar seit April 2019 im Ruhestand, war aber schon lange vorher der Ansicht: „Mit der Kraft, die wir haben, wollen wir weiterhin helfen, wo wir gebraucht werden.“ Und der 66-jährige Ulrich Seng fügt augenzwinkernd hinzu: „Uns geht es so weit gut, wir sind noch nicht senil.“

**Vermittlungsbörse für Pfarrer**  
So meldeten sie sich bei der Evangelischen Zehntgemeinschaft an, einer Art Vermittlungsbörse für Pfarrer im Ruhestand. Und in der kommenden Woche erleben sie ihre Premiere als Gastpfarrer: in der Evangelischen Kirchengemeinde Papitz-Krieschow. Denn dort ist Pfarrer Axel Geldmeyer derzeit in Elternzeit. Und seine Elternzeitvertretung, der Pfarrer Friedrich Detlef Plasan vom Evangelischen Pfarramt Briesen, hat Urlaub. So habe Pfarrer Geldmeyer besetzt. *(Foto: privat)*

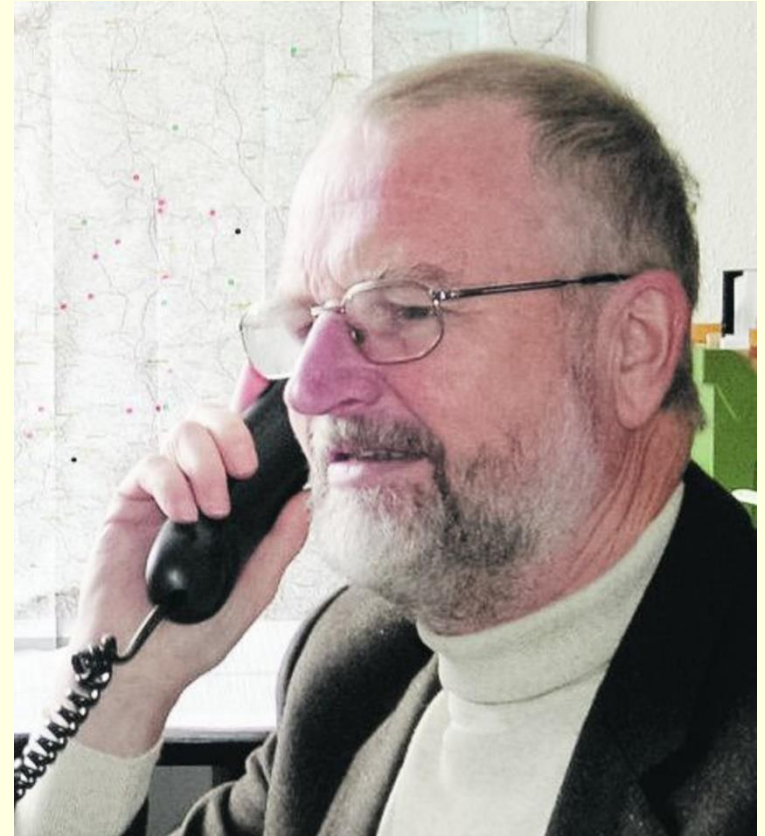


Ulrich und Cornelia Seng, beide Pfarrer im Ruhestand, werden ab 10. Juni für vier Wochen als Gastpfarrer in der Kirchgemeinde Papitz/Krieschow arbeiten. *Foto: privat*

# Ab 2003 wird Peter Diederichs der Leiter der EZG

Die Aufgaben bleiben die gleichen:

- **Leitung des Konventes**
- **Leitung des Vertrauenskreises**
- **Vermittlung von „Angeboten“ und „Nachfragen“**
- **Besuche der Gastdienstleitenden**



# Die Konvente der EZG:

- Fanden (fast) immer in Jerichow im **Oktober oder November** statt.
- Sie waren immer mit einem Austausch der Gastdienstleistenden verbunden
- Täglichen Andachten in der meist sehr kalten Klosterkirche
- Einem thematischen Teil
- Einem Ausflug in die nähere Umgebung
- Einem kulturellen Programm
- Und gutes Essen.

# Die Konvente der EZG:





# Die Konvente der EZG:



Unter dem kritischen Blick des „Oberbruders“

# „Zentrum“ der Konvente:



**Andachten und Mahlfeiern in der Klosterkirche**

# Die Konvente der EZG:



**Vor dem Pfarrhaus in Jerichow**

# Die Ausflüge der EZG:



**2012 Plötzky**

# Die Ausflüge der EZG:

1/Stempel; 2/Bluhm; 3/Held; ?/ ; 4/Meyer; 5/Diederichs; 6/Seip (?); 7/Noack; 8/ Jäschke; 9/Dietrich;  
10/Schmidt; 11/Münden; 12/Diederichs; 13/Reuse; 14/Döllscher; 15/Pastor Loci Meusling; 16/??; 17/ ??  
18/Hensch; 19/Mix-Rosenthal; 21/ Kreutz; 22/Motzkus; 23/Priß



# **Pfarrer Leudesdorff stirbt im Jahre 2012**

***„Die Evangelische Zehntgemeinschaft trauert um ihren Gründer und langjährigen Leiter, Pfarrer Rene´ Leudesdorff. Gott, der Herr, hat ihn, der noch bis in die letzten Wochen hinein tätig sein durfte im Alter von 84 Jahren zu sich gerufen. Unsere Kirche verdankt ihm viel. Als er vor mehr als 12 Jahren zum ersten Mal in das Magdeburger Bischofsbüro kam und erste Ideen für den geistlichen Besuchs- und Vertretungsdienst von Pfarrerinnen und Pfarren im Ruhestand entwickelte, war er selbst schon lange im Ruhestand. ...***

***Wir danken Gott, dass er ihm eine solche große Kraft und Begabung geschenkt hat. Er konnte an so vielen Orten und in unterschiedlichen Aufgaben unermüdlich tätig sein und hat es doch in tiefer geistlicher Einsicht gekonnt, noch bei guten Kräften, die leitende Verantwortung für die EZG in jüngere Hände zu geben. Wir empfehlen ihn der Gnade Gottes. Er nehme ihn in seine schützenden und bergenden Hände und lasse ihn mit uns allen auf eine fröhliche Auferstehung warten.“***

**Aus dem Nachruf für Pfarrer Leudesdorff**

# Die Ausflüge der EZG:



**2018 Ziesar**

# 2018: Wechsel in der Leitung



Von Peter Diederichs zu Hermann de Boer

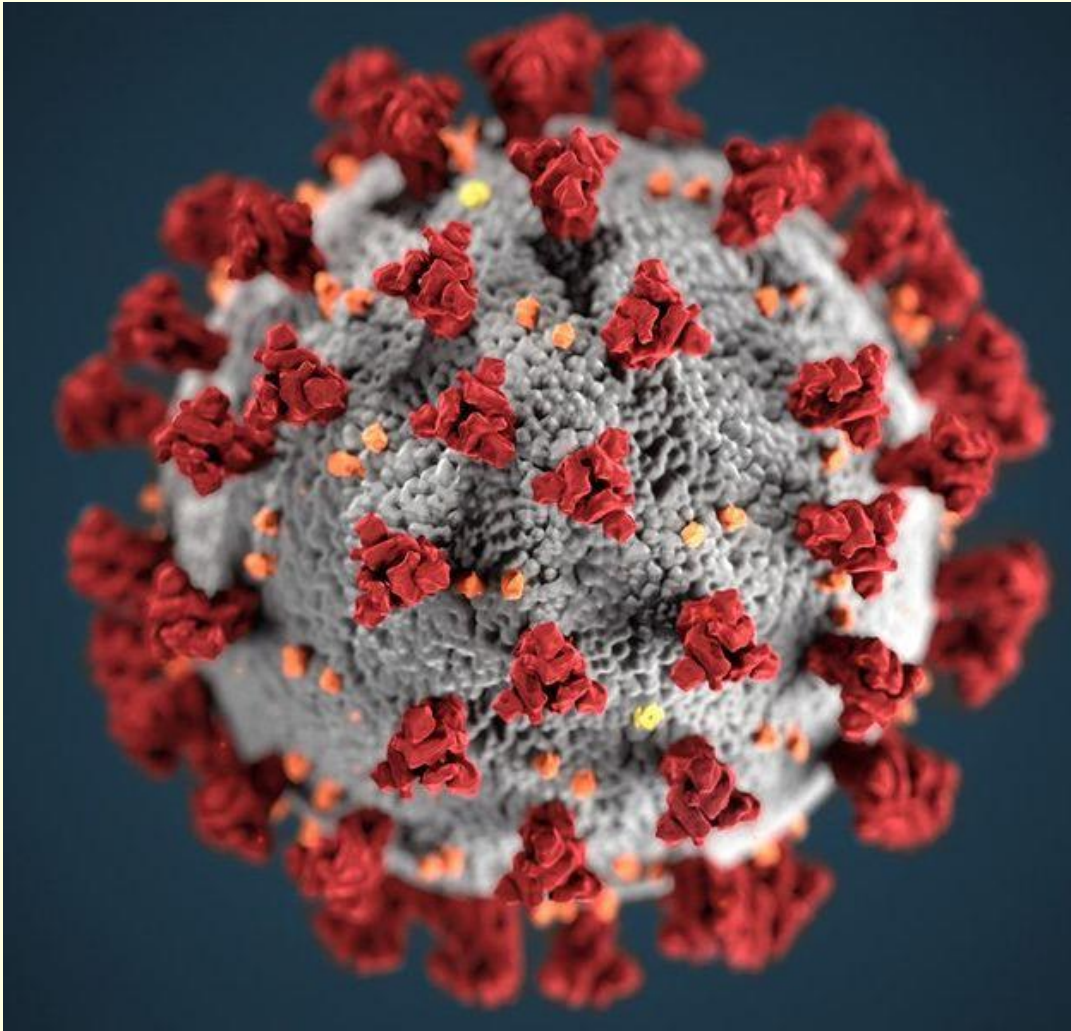


# Die Ausflüge der EZG:



**2019 Werben**

# Die Corona-Pandemie hat uns nicht verschont!



**Viele  
Gastdienste  
und unser  
Konvent  
mussten  
ausfallen.**

# Die Ausflüge der EZG:



**2022 Erfurt**

# Konvent 2022 erstmalig nicht in Jerichow



# 2023: Die EZG auf dem Kirchentag

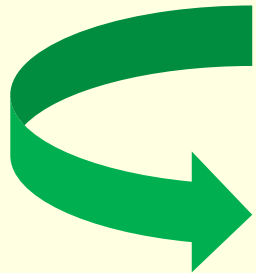


# **Auch die Geschichte der letzten 25 Jahre lehrt uns:**

**Misstraut euren Prognosen!**

**Kirchengeschichte ist niemals Geschichte zum Rühmen!**

**Seid mehr gespannt auf das, was Gott mit seiner Kirche noch vorhat, als dass wir uns vor dem fürchten was kommt!**



***„Gott erhält seine Kirche von Aufschub zu Aufschub!“***

**Martin Fischer**

*Herzlichen Dank für  
die freundliche  
Aufmerksamkeit !*